



Regierungsratsbeschluss vom 30. September 2014

Ratschlag zur Neuorganisation des Aeschengrabens zu einem für den Fuss- und Veloverkehr sicheren und attraktiven Strassenraum im Abschnitt Parkweg bis Aeschenplatz

P141351

Anzug Stephan Maurer und Konsorten betreffend städtebauliche Aufwertung des Aeschengraben zum Boulevard

P075266

Anzug Jan Goepfert und Konsorten betreffend Radstreifen am Aeschengraben

P065221

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat genehmigt die Erhöhung der Nominalausgabe im Investitionsbereich 1 „Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur“ von Fr. 3'230'000 um Fr. 291'000 auf neu Fr. 3'521'000.

Begründung

Im Aeschengraben müssen alle unterirdischen Leitungen sowie die Beläge und Tramgleise zustandsbedingt erneuert werden. Mit dem vorliegenden Projekt kann die seit Jahren postulierte Verbesserung der Fussgängerachse vom Bahnhof via Aeschenplatz in die Innenstadt eingelöst werden. Der Aeschengraben wird zu einem fussgängerfreundlichen, begrünten Boulevard ausgebaut. Der Velostreifen, der heute vor dem Hotel Hilton endet, wird vom Parkweg bis zum Aeschenplatz weitergeführt. Am Aeschenplatz werden die Sicherheit für zu Fuss Gehende im Rahmen des Projekts verbessert und die Tramhaltestelle stadteinwärts den aktuellen Normen entsprechend kundenfreundlich und behindertengerecht gestaltet.

Für die Sanierung und Neuorganisation des Aeschengrabens beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat Ausgaben in Höhe von insgesamt 8,060 Mio. Franken.

